

<u>Friedrich Backs</u> (Wahlkreiskandidat BBO)

Zwischenrufe und Zwischenbemerkungen passieren in fasst jeder Rats- oder Parlamentsdebatte. So kann ein Zwischenruf auch von einem Zuhörer kommen.

Besonders dann, wenn das Thema emotionell aufgeladen ist.

Matthias Köhler ist vor dem Rauswurf aus der Ratssitzung nicht ein einziges mal ermahnt worden. Bevor ein Besucher deswegen des Saales verwiesen wird, sollte er doch mindestens einmal eine Ermahnung erhalten. Warum nicht bei Matthias Köhler? Soll aufkommende politische Konkurrenz eingeschüchtert werden? Es ist doch bekannt, dass der Bürgermeister und die meisten Ratsleute Matthias Köhler hassen. Was haben Ratsmitglieder sich dabei gedacht, als sie die Beleidigung von Dr. Volker Brand (GRÜNE) beklatschten, worauf der Zwischenruf von Matthias Köhler folgte? Hier geht es doch wohl darum, einen ungeliebten politischen Konkurrenten auszuschalten und mit ihm gleich die gesamte Wählergemeinschaft BBO e.V. zu diffamieren.

Zwischenbemerkungen gibt es auch in der Bürgerfragestunde von den Ratsmitgliedern, wenn die

Die Methoden des Bürgermeisters und vieler Ratsmitglieder sind Nierenschläge für die Demokratie. Be

Friedrich Backs Ratskandidat BBO

1/1